

Projektabschlussbericht

Team

- 1 Hübner, Patrick
- 2 Trebbin, Franka
- 3 Mork, Alexander

Zweck des Dokumentes

Am Ende eines Projekts sollen die erreichten Ergebnisse und die gewonnenen Erfahrungen dokumentiert werden, so dass nachfolgende Projekte darauf aufbauen können. Der Projektabschlussbericht enthält deshalb eine kurze Übersicht über die Motivation und Zielsetzung des Projekts, eine Überblicksbeschreibung der erarbeiteten Projektergebnisse und deren Qualität sowie eine Kurzbeschreibung des Projektverlaufs und der dabei gewonnenen Erfahrungen. Der Projektabschlussbericht dient zur Information aller Projektbeteiligten und insbesondere auch der projektexternen Personen.

1. Auftrag (Soll-Zustand)

1.1 Ausgangssituation

Zu Beginn des Projekts stand die Aufgabe, einen kleinen Ticketshop zu erstellen, der zwar mit verminderten Funktionsumfang, jedoch in diesem fehlerfrei laufen sollte. Das Projekt sollte nirgendwo aufsetzen, sondern komplett von Anfang an entwickelt werden. Dazu sollte die Umsetzung mitsamt allen Problemen und Risiken dokumentiert werden. Das Team bestand aus drei Personen, daraus resultierte eine sehr lose Aufgabenteilung, da theoretisch jeder jede Aufgabe zu übernehmen in der Lage war.

1.2 Projektziele

Das Ziel des Projektes war die Fertigstellung einer kleinen, aber in diesem Funktionsumfang fehlerfreie Ticketshop-Anwendung zu erstellen. Zusammen mit der vollständigen Dokumentation sollte das Projekt zum 15.Mai 2018 eingereicht werden und zur Abnahme bereit sein.

2. Ergebnisse (Ist-Zustand)

Zum Ende des Projekts besteht die oben genannte Software, mit der Möglichkeit, als Anwender aus einer Liste Veranstaltungen auszuwählen und Tickets dafür zu erwerben. Diese Auswahl erfolgt auf einer Java-Swing-Oberfläche. Die Anwendung kann Käufe und Kundendaten mithilfe einer angebundenen mySQL-Datenbank persistieren und zu einem späteren Zeitpunkt erneut laden.

Aufgrund des engen Zeitfensters mussten die Funktionalitäten der Software auf ein Minimum beschränkt bleiben, jedoch vermag sie die wichtigsten Dinge zu tun, die zu Beginn des Projekts geplant waren.

3. Bewertung von Projektverlauf und Zielerfüllung

3.1 Projektverlauf

Die ersten Wochen des Projekts waren zur Gänze der Planung der Software unterworfen. Dieser Vorgang nahm einen unerwartet großen Teil der Zeit in Anspruch, der insbesondere zu Lasten der eigentlichen Implementierung des Projekts ging. Schwierigkeiten gab es zunächst mit der Anbindung an die mySQL-Datenbank und mit der Klärung einiger einzelner Punkte. Diese Aspekte konnten jedoch zügig aus der Welt geschafft werden. Keine Probleme hat zum Beispiel die Erstellung der Swing-Oberfläche verursacht.

Der Arbeitsaufwand war in Summe etwas höher als gedacht, da eine nicht ganz realistische Zeiteinschätzung zum Ende hin wieder ausgeglichen werden mussten, was allerdings ohne größere Probleme zu bewältigen war.

Alles in Allem lässt sich sagen, dass das Team mit dem erreichten zufrieden ist.

3.2 Zielerreichung

Die Projektziele wurden erreicht (für die geringfügigen Einschränkungen s.o.), sodass das Team die Umsetzung als erfolgreich bewerten kann.

Darüber hinaus wurde ein Lerneffekt hinsichtlich der (zukünftigen) Zeitplanung und Aufteilung der anfallenden Arbeiten erreicht. Außerdem wurde gelernt, insbesondere organisatorische und kommunikationstechnische Probleme in Zusammenarbeit aus der Welt zu schaffen.

4. Ausblick

In den nächsten Schritten soll das Projekt auf eine „saubere“ 3-Schichten-Architektur umgestellt werden, um eine gute Wartbarkeit und Austauschbarkeit der Komponenten zu erreichen. Des Weiteren soll die Software in einem späteren Arbeitsschritt internationalisiert werden. Sollte der gegebene Zeitrahmen es zulassen, dann kann auch der Funktionsumfang der Anwendung erweitert werden.